

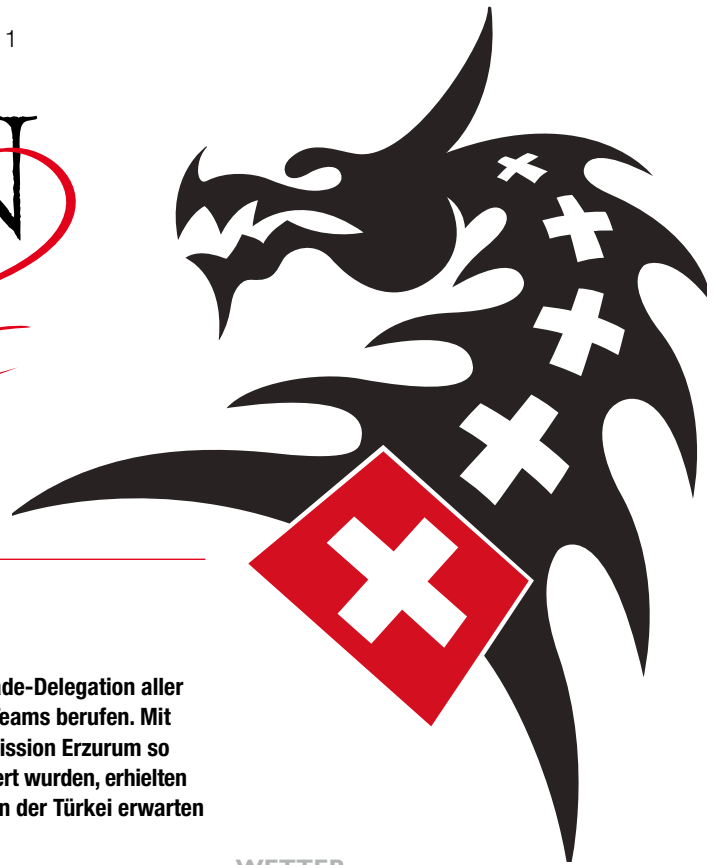
# DRAGON

*tates*

JANUARY  
**23**  
2011

EDITION  
**00**

www.shsv.ch



Athletentag in Zürich am 19. Januar 2011

## Die Mission Erzurum ist gestartet

**Erich Hanselmann führte vor zwei Jahren die erfolgreichste Schweizer Universiade-Delegation aller Zeiten, vor einem Jahr wurde er zum Delegationsleiter des Schweizer Olympia-Teams berufen. Mit dem Athletentag in Zürich hat er, drei Tage vor seinem Abflug in die Türkei, die Mission Erzurum so richtig lanciert: Die Athletinnen und Athleten, die kurz vor Weihnachten selektioniert wurden, erhielten ihre Delegationskleidung sowie die wichtigsten Informationen zu dem, was sie in der Türkei erwarten wird. Nun sind sie so richtig «heiss».**

Mit Eindrücken von der Rekognoszierungsreise im Oktober sowie aktuellen Bildern und News gelang es dem Delegationsleiter, das Feuer zu entfachen. Erich Hanselmann schlug in seinen Ausführungen immer wieder Brücken zu den Olympischen Winterspielen in Vancouver, oder erinnerte an die Universiade in Harbin, wo die Schweizer Delegation so erfolgreich abschnitt wie nie zuvor. Der Athletentag in Zürich war eine gelungene Einstimmung – beim Verabschieden spürte man förmlich, wie alle «heiss» sind und darauf brennen, in der Kälte Ostanatoliens ihre Topleistungen abrufen zu können.

### Weihnachten mitten im Januar

Am Athletentag fassten die Delegationsangehörigen auch ihre persönliche Ausrüstung. Es war wie Weihnachten, nur einfach mitten im Januar: Die Athletinnen und Athleten freuten sich über die frechen Farben und Schnitte der Kollektion des neuen SHSV-Winterausrüstungspartners SCOTT. Weitere Textilien, aus SHSV-Eigenproduktion und von «cool and clean», runden das Set ab. Ausserdem wurden diverse Utensilien abgegeben, die in Erzurum für viel «Swissness» sorgen: Ein Gurt in den Landesfarben, Schweizer Fahnen, Kuhglocken, Pins, etc.



Erich Hanselmann begrüsst Snowboarderin Gina Somaini.

### Spezielles Corporate Design

Die meisten Stücke der Schweizer Universiade-Delegation 2011 sind mit dem Drachenmotiv bedruckt. Dieses Corporate Design (siehe auch in diesem Newsletter) trägt die Handschrift von Daniela Erni – die studierte Graphic Designerin (und Delegations-Medienchefin) bediente sich bei der Komposition eines türkischen Drachens, aus dessen Rückgrat sich das Schweizer Kreuz zum Schwanzschild formt. In der Türkei steht der Drachen als Symbol für Stärke und Erfolg. Genau, wie es die Schweizer Delegation in Erzurum im Schnee und auf dem Eis sein will. ☑



SHSV-Leistungssportchef Fredi Schneider informiert über die Reise.



Langläuferin Rahel Imoberdorf probiert die Delegationsjacke.

### WETTER

ERZURUM

Min. **-7°C** Max. **3°C**



### EDITORIAL

#### «The Anatolian Peak — our challenge»

Getreu unserem Mission Statement nehmen wir die Herausforderung «Anatolian Peak» an – wir sind bereit, gut vorbereitet und werden der Welt zeigen, dass es eine leistungsstarke multikulturelle Schweiz gibt, die in Harmonie zusammenlebt; und dies mit Offenheit und Toleranz gegenüber andern Kulturen und Religionen. Das Gastgeberland Türkei hat mit enormem Aufwand diese studentischen Weltspiele vorbereitet und wird uns mit türkischem Charme seine Qualitäten, aber auch seine Kultur und Tradition näher bringen. Wir erwarten eindruckliche Tage in der grössten Universität der Türkei, umringt von vielen Minaretten. «cool and clean» wollen wir uns in diesem globalen Schaufenster präsentieren und mit einem optimistischen leistungsorientierten Teamgeist Spitzenleistungen erbringen. Aber auch Freude und Spass mit vielen menschlichen Begegnungen sollen ihren Platz haben. Im europäischen Jahr der Ehrenamtlichkeit werden unsere «Officials» zeigen, dass man auch ehrenamtlich professionelle Qualitätsarbeit leisten kann. Wir sind mit einem starken Team am Start, gut gerüstet und erwarten anspruchsvolle Wettkämpfe auf dem 2000 m.ü.M. gelegenen Hochplateau in Ost-Anatolien — mit Kälte und Wind als klimatische Besonderheiten!

*Erich Hanselmann, Delegationsleiter*





Vorzeitiges Verletzungs-Out  
(von links): Bettina Gruber,  
Tamara Wolf, Daniela Meuli  
und (ohne Bild) Lorenz Hilpert.

www.shsv.ch

Kurz nachgefragt

## Offen für Überraschungen

**Christoph Boner (Ski Alpin), Doppel-Bronzemedaillengewinner an der WU2009 in Harbin und «Universiade-Newcomer» Tommy Schmid (Nordische Kombination) freuen sich auf das bevorstehende Türkei-Abenteuer.**

*Christoph Boner, was für Erinnerungen sind bei dir vom letzten Universiaden-Abenteuer noch präsent?*

C.B.: Harbin war «cool» in mehrfacher Hinsicht: Die extrem kalten Temperaturen, aber vor allem das geniale Ski Alpin Team und die Einbindung in eine Gesamtdelegation sind mir in bester Erinnerung geblieben. Zudem natürlich meine beiden Bronze-Medaillen (Abfahrt & Super-G) und die FISU-Hymne. Als ich diese zum ersten Mal hörte, war mir klar, dass ich unbedingt aufs Podest muss, um mit dieser speziellen Hymne geehrt zu werden. Nach 14 Medaillenzeremonien (!) und etlichen weiteren Hymnen-Kostproben «hatten wir es aber dann langsam gesehen» mit *Gaudeamus Igitur*. Schliesslich erinnere ich mich auch noch gut an die massive Militärpräsenz und an die Etagen-Parties im «Hotelbunker» in Yabuli.

*Tommy Schmid, was für eine Stimmung hast du in Bezug auf dein erstes Universiaden-Abenteuer?*

T.S.: Ich freue mich auf meine erste Universiade und lasse mich einfach mal überraschen, was mich dort kulturell und wirtschaftlich erwarten wird. Ich denke, es wird eine super Stimmung herrschen am ersten Grossanlass in Erzurum. Betreffend dem Wettkampfniveau erwarte ich ein Weltcup-Niveau.

*Wie drückt sich die Vorfremde für Erzurum aus?*

C.B.: Ich bin generell neugierig auf das Land und die Kultur. Zudem interessiert mich natürlich technische Aspekte wie z.B. die Pistenbeschaffenheit. Leider gibt es in Erzurum keine Abfahrt, womit mein Fokus voll auf dem Super-G liegen wird. Weiter hoffe ich wieder auf einen erneut genialen Teamzusammenhalt, den «Flow» und die super Stimmung, wie wir sie vor zwei Jahren hatten.

*Was macht eine Universiaden-Teilnahme speziell im Vergleich einem EC- oder WC-Rennen?*

C.B.: Im Gegensatz zu einem normalen Rennen gibt mir die Universiade ein «Olympiade-Feeling»: Man wird «hochgehoben» und geschätzt, der Grossteam-Gedanke ist omnipräsent und visuell gestärkt mit dem Delegations-Outfit. Der Medien-Druck ist hingegen weniger hoch. Die Bedingungen sind somit optimal, um Bestleistungen zu erzielen. Ich hoffe, dass ich an der Universiade Erzurum den Erfolg von Harbin wiederholen kann.



Der Kälte erfolgreich getrotzt: Christoph Boner (links) und Sandro Boner.



Konzentriert und fokussiert: Nordischkombiniierer Tommy Schmid.

Freier Medienschaffender in Erzurum

## «Verstärkung» vor Ort

Nach Turin 2007 und Harbin 2009 wird auch dieses Jahr wieder ein Schweizer Medienschaffender aus Erzurum vor Ort berichten: Roland Eggspühler begleitet das Swiss Team'11 während der ganzen Universiadenzeit und beliefert die Schweizer Medien mit aktuellen und hintergründigen Stories.



Ganz nah am Geschehen mit dabei: Roland Eggspühler.

Übersetzerin Clara Eggart

## Verstärkung daheim

Clara Eggart ist verantwortlich für die Deutsch-Französisch-Textübersetzungen. Die Winterthurerin hat soeben ihr Bachelor-Studium erfolgreich abgeschlossen und unterstützt uns von der Schweiz aus.



Bereit für den zweiwöchigen «Ernstesatz»: Clara Eggart.

Official event mascot

## Sovereignty & dominance

The mascot design shows Erzurum's double-headed Anatolian Seljuk Eagle, a part of the city's coat-of-arms. The double-headed Byzantine Eagle was a common symbol throughout Anatolia and the Balkans in the medieval period. In Byzantine heraldry, the

heads represent the dual sovereignty of the Emperor (secular and religious) and/or dominance of the Byzantine Emperors over both East and West. For the mascot design, the eagle has been stylized to give the mascot an athlete's image.



## Delegation Leadership



**Erich Hanselmann / Magglingen**  
Delegationsleiter



**Fredi Schneider / Hettlingen**  
Chef Spitzensport



**Christoph Böcklin / Zürich**  
Chef Logistik / Administration



**Dr. med. Walter O. Frey / Zürich**  
Teamarzt



**Daniela Erni / Sempach-Stadt**  
Medienchefin

## Alpine Skiing



**Simona Candrian / Unterägeri**



**Daniela Fuchs / Brüttsellen**



**Mirena Küng / Appenzell**



**Corinne Löttscher / Malters**



**Christoph Boner / Serneus**



**Patrick Boner / Serneus**



**Sandro Boner / Serneus**



**Dimitri Cuche / Le Paquet**



**Alexandre Rochat / Epalinges**



**Thomas Zumbrunn / Meiringen**



**Karl Frehsner / Dietikon**  
Coach

## SHSV / FISU



**Andreas Csonka / Zürich**  
Präsident SHSV



**Leonz Eder / Mörschwil**  
Assessor FISU



**Roger Roth / Fribourg**  
Präsident CTI WU2011



**Werner Lüthi / Weier i. Emmental**  
Coach & Disziplinchef



**Christian Schnepf / Bergen GER**  
Coach

## Nordic Skiing



**Rahel Imoberdorf / Münster VS**  
Langlauf



**Annina Strupler / Grindelwald**  
Langlauf



**Sabrina Windmüller / Sargans**  
Ski sprung



**Christian Erichsen / Oslo NOR**  
Nordische Kombination



**Rémi François / Lausanne**  
Ski sprung



**Philip Furrer / Andermatt**  
Langlauf



**Mauro Gruber / Davos Platz**  
Langlauf



**Piet Heer / Davos Dorf**  
Langlauf



**Felix Kläsi / Rüti ZH**  
Nordische Kombination



**Florian Rüeegg / Wald ZH**  
Langlauf



**Tommy Schmid / Tiller NOR**  
Nordische Kombination



**Arnaud Bousset / Bois D'Amont**  
Coach Ski sprung



**Yves Lanquetin / Les Longesvilles**  
Servicemann Nordisch



**Gion Maissen / Trun**  
Coach Langlauf



**Urs Müller / Frutigen**  
Coach Nordische Kombination



**Alexander Walpen / Reckingen**  
Coach Langlauf & Diszipliner

## Freestyle Skiing



**Manuel Eicher / Thun**  
Ski Cross



**Daniel Kusy / Merligen**  
Ski Cross



**Adrian Baruffol / Davos Dorf**  
Coach



**Brigitte Petruzi / Stans**  
Physiotherapeutin



**Jachen Füllli / Haldenstein**  
Physiotherapeut



**Patrick Marti / Zürich**  
Physiotherapeut

## Medical Team

## Snowboard



**Patrizia Kummer / Mühlebach**  
Speed



**Rebekka Schmid / Davos Clavadel**  
Speed



**Gina Somaini / Zürich**  
Style



**Corinne Suter / Seengen**  
Style



**Clemens Bolli / Schaffhausen**  
Speed



**Nevin Galmarini / Ardez**  
Speed



**Reto Schmidlin / Karlsruhe GER**  
Speed



**David Van Wijnkoop / Davos Platz**  
Speed



**Lukas Zbinden / Milken**  
Style



**David Sonderegger / Davos Dorf**  
Coach & Disziplinchef



**Joe Zangerl / St.Anton a.A. AUT**  
Coach

## Figure Skating



**Bettina Heim / Winterthur**  
Eiskunstläuferin



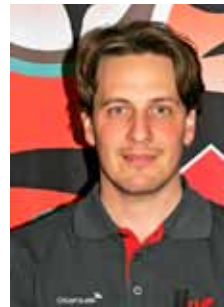
**Myriam Leuenberger / Eglisau**  
Eiskunstläuferin



**Laurent Alvarez / Nernier FRA**  
Eiskunstläufer



**Stéphane Walker / Sion**  
Eiskunstläufer



**Patrick Meier / Winterthur**  
Coach



**Jean-Sebastien Scharl / Pully**  
Disziplinchef

## Curling



**Bastian Brun / Luzern**  
Lead



**Pascal Hess / Zug**  
Skip



**Jean-François Mayoraz / Zürich**  
Second



**Stefan Meienberg / Steinhausen**  
Third



**Florian Meister / Luzern**  
Alternate



**Stefan Schmid / Forst-Längenbühl**  
Coach & Disziplinchef